

Jungen 19 Kreisliga Rems Ost

TV Herlikofen : TTC Leinzell II
Samstag, 24.02.2024, 10:00 Uhr

Niederlage für den TV Herlikofen

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 6:4 in den Spielen und 23:19 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC Leinzell II ihr Auswärtsspiel in der Jungen 19 Kreisliga Rems Ost gegen den TV Herlikofen. Rund 2 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Janne-Elias Straub den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Mit dem Eröffnungsdoppel ging es los. Behringer / Seidt versäumten es mit einem 1:3 gegen Knödler / Straub, einen Punkt für ihr Team zu holen. Nach einem Erfolg für Seibold / Pantelidis sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Satzführung gegen Tietze / Hübler letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Was ein Spielverlauf! Völlig ungefährdet war anschließend indes der Sieg von Jonas Behringer gegen Lukas Knödler nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 8:11, 11:2, 11:2 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die Anzeigetafel zeigte zu diesem Zeitpunkt also ein 1:2. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Maximilian Seidt über die 1:3-Niederlage gegen Nina Tietze hinweggetröstet werden musste. Lange umkämpft war das Match zwischen Max Seibold und Janne-Elias Straub, bevor sich der Gastspieler mit 9:11, 11:1, 11:4, 2:11, 12:14 durchsetzte und Seibold seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Das Einzel zwischen Georg Pantelidis und Florian Hübler endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Jonas Behringer besiegelte mit einem 11:9, 11:6, 11:13, 11:7 gegen Nina Tietze einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die gewinnbringende Taktik fehlte dagegen Maximilian Seidt bei seiner 0:3-Niederlage gegen Lukas Knödler ab dem ersten Ballwechsel. Das musste man neidlos anerkennen. Mit diesem Sieg hat Knödler nun 9 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 2 Einzel verlor. Max Seibold kam mit der Spielweise von Florian Hübler am Tisch wiederum gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Ein Satz reichte nicht, weshalb Georg Pantelidis das Spiel gegen Janne-Elias Straub mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TTC Leinzell II verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird der TV Herlikofen am 02.03.2024 gegen TSGV Waldstetten versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 26.02.2024 gegen den TSB Schwäbisch Gmünd II mitnehmen.

Statistik:

TV Herlikofen

Doppel: Behringer / Seidt 0:1, Seibold / Pantelidis 0:1

Einzel: J. Behringer 2:0, M. Seidt 0:2, M. Seibold 1:1, G. Pantelidis 1:1

TTC Leinzell II

Doppel: Knödler / Straub 1:0, Tietze / Hübler 1:0

Einzel: L. Knödler 1:1, N. Tietze 1:1, J. Straub 2:0, F. Hübler 0:2

